

suis tristibus donavit ministris ac militibus.		amori et obsequio postposuerant.		Christo famula obtinuit, quartam suis tristibus donavit ministris ac militibus.
--	--	----------------------------------	--	---

Man sieht also, bald ist es S, bald A, der den Wortlaut der Quelle am getreuesten wiedergiebt. Andererseits stehen aber öfter A und S sich untereinander näher als der ursprünglichen Vorlage:

A. 983.		S. 983 ¹ .		Thietmar III, 11.
Eodem tempore innumera multitudo Slavorum urbem, que Calvo dicitur, satis munitam et monasterium sancti Laurentii martiris in ea situm delevere sanctarumque monialium congregacionem cum omnibus fugam inire compulere. Inde Mistoy dux Apodritorum ad urbem Hammanburch, ubi tunc sedes episcopalis erat, iter tendit, quam captam vastat et incendit..		Postea vero Mistowi dux Abdritorum et sui monasterium sancti Laurentii martiris, in urbe que Calvo dicitur situm, desolantes, nostros sicuti fugaces cervos insequiebantur. Mistowi Apodritorum dux Hammanburch, ubi sedes episcopalis tunc fuit, incendit atque vastavit.		..Posteaquemonasterium sancti Laurentii martiris in urbe que Calwo dicitur situm, desolantes, nostros sicuti fugaces cervos insequiebantur Mistui Abdritorum dux Hômanburg, ubi sedes episcopalis quondam fuit, incendit atque vastavit.

Hiernach müsste man annehmen, dass entweder der Verfasser von A bezw. dessen Vorlage, S ausschreibend, zugleich einen Blick in des letzteren Quellen geworfen habe, oder aber umgekehrt dass S, der Vorlage von A hin und wieder folgend, dieselbe aus Thietmar, von dem es fest steht, das S ihn kannte, ergänzt habe, oder drittens, dass durch die Schuld des Excerptors die sich näher an Thietmar anlehrende ursprüngliche Fassung der Vorlage von A, welche S zur Quelle diente, uns nicht intact erhalten sei. Die erste dieser drei Möglichkeiten ist unwahrscheinlich und wird durch die weiteren Beobachtungen gänzlich zurückgewiesen. Die beiden letzten Annahmen aber kommen im Grunde genommen auf dasselbe hinaus, da es uns vorläufig nur darauf ankommt zu beweisen, dass S die Vorlage von A als Quelle benutzt hat. Doch glaube ich nach der Arbeitsmethode unseres Excerptors, der wohl manches wegliess und kürzte, aber nicht, wie nach dem zuletzt angeführten Beispiele zu schliessen wäre, seine Vorlage

1) SS. VI, 630.